



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Ausschreibung der Stiftungspreise

Folgende Preise der von der GDCh treuhänderisch verwalteten unselbständigen Stiftungen werden zur Vergabe in 2013 ausgeschrieben:

Klaus-Grohe-Preis

Die „Klaus-Grohe-Stiftung“, eingerichtet bei der Gesellschaft Deutscher Chemiker, zeichnet hervorragende junge Wissenschaftler/innen an in- und ausländischen (europäischen) Forschungsstätten (Doktoranden/innen sowie Postdoktoranden/innen bis zu drei Jahre nach Abschluß der Promotion), die auf dem Gebiet der Medizinischen Chemie/Wirkstoffforschung tätig sind, mit dem „Klaus-Grohe-Preis“ aus. Die Preisträger sollten in der Regel einen Bezug zur Medizinischen Chemie/Wirkstoffforschung in Deutschland aufweisen. Der Preis ist mit 2.000 Euro dotiert.

Preis der Hellmut-Bredereck-Stiftung

Zweck der „Hellmut-Bredereck-Stiftung“ ist es, junge Wissenschaftler/Innen und Wissenschaftler zu fördern, die auf den ehemaligen Arbeitsgebieten von Professor H. Bredereck (1904 – 1981) tätig sind. Diese liegen auf dem Gebiet der organischen und bioorganischen Chemie mit Schwerpunkt Kohlenhydrate wie auch Heterocyclen, Proteine und Nucleotide. Die Förderung erfolgt durch Vergabe einer Urkunde und eines Geldpreises von 2.000 Euro.

Dr. Hermann-Schnell-Stipendien

Die „Dr. Hermann-Schnell-Stiftung“ fördert junge Wissenschaftler/innen auf dem Gebiet der Makromolekularen Chemie, deren physikalisch-chemischen Grundlagen sowie deren Analytik. Gefördert werden an Hochschulen bzw. öffentlich geförderten Forschungseinrichtungen tätige Habilitanden und Habilitandinnen. Es können auch Teilstipendien zur aktiven Teilnahme an wichtigen wissenschaftlichen Treffen gewährt werden. Es werden Stipendien zu insgesamt 6.000 Euro vergeben.

Alle Stiftungspreise werden im Rahmen des GDCh-Wissenschaftsforum Chemie verliehen, das vom 1. – 4. September 2013 in Darmstadt stattfindet.

Bitte reichen Sie Kandidatenvorschläge oder Eigenbewerbungen mit einem begründenden Anschreiben, Curriculum Vitae und Publikationsliste sowie eventuell weitere wichtige Unterlagen bis zum **20. März 2013** ein bei der Geschäftsstelle der GDCh, Barbara Köhler, b.koehler@gdch.de, bzw. per Post an Varrentrappstraße 40 – 42, 60486 Frankfurt am Main.

Kontakt

**Gesellschaft
Deutscher Chemiker e.V.
Preise und Auszeichnungen
Postfach 90 04 40
60444 Frankfurt a.M.**

**E-Mail: b.koehler@gdch.de
Telefon: +49 (0)69 7917-323
Fax: +49 (0)69 7917-1323**